

**Zeitschrift:** Asiatische Studien : Zeitschrift der Schweizerischen Asiengesellschaft = Études asiatiques : revue de la Société Suisse-Asie  
**Herausgeber:** Schweizerische Asiengesellschaft  
**Band:** 63 (2009)  
**Heft:** 1

## **Sonstiges**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 26.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

ISSN 0004-4717

© Peter Lang AG, Internationaler Verlag der Wissenschaften, Bern 2009  
Hochfeldstrasse 32, Postfach 746, CH-3000 Bern 9  
info@peterlang.com, www.peterlang.com, www.peterlang.net

Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk einschliesslich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt.  
Jede Verwertung ausserhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes  
ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt  
insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und  
die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Printed in Germany

Die Beiträge in den *Asiatischen Studien – Etudes asiatiques* unterliegen einem *Peer-review*-Verfahren, an dem die Herausgeber sowie auswärtige Begutachter beteiligt sind. In der ersten Nummer eines Jahrganges informieren wir jeweils über die Manuskripteingänge sowie das Begutachtungs- und Auswahlverfahren des vorangegangenen Jahrganges.

In den vier Nummern des Jahrganges 2008 (Band LXII) wurden insgesamt 40 Aufsätze, ein Rezensionsaufsatz sowie 14 Rezensionen veröffentlicht. Dabei sind die Beiträge auf Einladung mitgerechnet (sieben Beiträge aus der Nachwuchstagung der Schweizerischen Asiengesellschaft in LXII-1; acht Beiträge für das Sonderheft “Documentary Letters from the Middle East” in LXII-3; zehn Beiträge der EURAMAL Conference 2005 in LXII-4).

Zur Publikation im Jahrgang 2008 wurden der Zeitschrift insgesamt 43 Aufsatzmanuskripte angeboten, wovon 3 Beiträge abgelehnt und 4 zur Überarbeitung zurückgegeben wurden.

#### *Auswahlverfahren für Aufsätze*

	<i>Total</i>	<i>Prozent</i>
Im Berichtsjahr eingereichte Manuskripte	43	100 %
Im Begutachtungsverfahren abgelehnt	3	7 %
Zur Überarbeitung zurückgegeben	4	9.3 %
Veröffentlichte Beiträge	40	93 %
Beiträge auf Einladung	25	58 %

Die grosse Mehrheit der veröffentlichten Beiträge im Jahrgang 2008 betrafen den regionalen Schwerpunkt Islamische Welt (61.5 %); Südasien war mit 14.5 %, China mit 12 %, Japan mit 9 % und Zentralasien mit 3 %, vertreten.

Die Mehrheit der Aufsätze wurde in Englisch publiziert (45 %), deutsche Aufsätze machten 32.5 % aus, französische 22.5 %.

Der Anteil der Beiträge von Schweizer Autorinnen und Autoren bzw. von an Schweizer Universitäten tätigen Personen betrug 40.5 %.

